

**Versicherungen zu meinem Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung**  
- Anerkennung ausländischer Ausbildungen (EU)



Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG)  
Dezernat G1  
Postfach 90 02 36  
14438 Potsdam

Kontakt:  
Dezernat G1  
[G1-Berufsrecht@lavg.brandenburg.de](mailto:G1-Berufsrecht@lavg.brandenburg.de)

Eingangsvermerk des LAVG

Name  Vorname

Geburtsname  Geschlecht

Geburtsdatum  Geburtsort

E-Mail

**Hiermit versichere ich, dass**

- ich in keinem anderen Bundesland die Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung beantragt habe.
- ich die Erlaubnis zum Führen der Berufserlaubnis in folgenden Bundesland bzw. in folgenden Bundesländern Deutschlands beantragt habe:
- gegen mich kein gerichtliches Strafverfahren, staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren oder Berufsgerichtsverfahren anhängig ist.
- ich die für den **Ausbildungsvergleich** noch fehlenden personalisierten Unterlagen über meine Ausbildung (u. a. Studienplan / Curriculum) und Berufserfahrung aus dem Ausbildungsland innerhalb von **drei Monaten** vollständig und in der geforderten Form vorlegen werde.  
**(Hinweis:** Ein Ausbildungsvergleich erfolgt über die [Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#) in Bonn. Hierfür ist ein Vorschuss i. H. v. derzeit 515,00 Euro notwendig, welcher erst mit Zahlungsaufforderung einzuzahlen ist.)
- ich die erforderlichen Unterlagen über meine Ausbildung und berufliche Tätigkeit nicht bzw. nicht vollständig (z. B. **Curriculum**<sup>1</sup>) beibringen kann<sup>2</sup>. Ich nehme deshalb an einer Ausgleichsmaßnahme (Eignungsprüfung \* oder Anpassungslehrgang \*) teil und werde mich verbindlich dazu anmelden.

Ich werde die Ausgleichsmaßnahme an der Schule  absolvieren.

Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift

Sie können online unter folgenden Links die [Datenschutzerklärung](#) und die [Hinweise zur DSGVO beim Ausfüllen von Formularen des LAVG](#) abrufen.

\* Zutreffendes bitte ankreuzen

<sup>1</sup> Bitte beachten Sie, dass für einen Ausbildungsvergleich die Einreichung des vollständigen Curriculums notwendig ist.

<sup>2</sup> Sofern alle Antragsunterlagen vollständig sind, erhalten Sie einen Feststellungsbescheid.

Stand: Juli 2024